

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 96 (1970)  
**Heft:** 17

**Artikel:** Liebe und Mathematik  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-509601>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Us em Innerrhoder Witztröckli



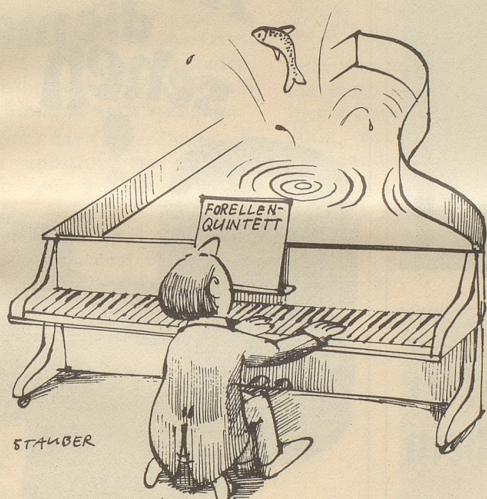
De Lehrer het i de Schuel siine Buebe e Rechnigsufgob gge: «Wievill ischt de Vater noch drei Möned em Noochpuur no schuldig, wenn er emm a die 200 Franke ani im Moned 50 Franke zallt het?» De Hansli säät: «Zwäähondert Franke!» De Lehrer ischt gär nüd iiverstande ond säät: «Nenei, das stimmt nüüd!» Droff das Büebli: «Khööscht Du Lehrer, denn chennscht Du min Vater aber nüd!»  
Hannjok



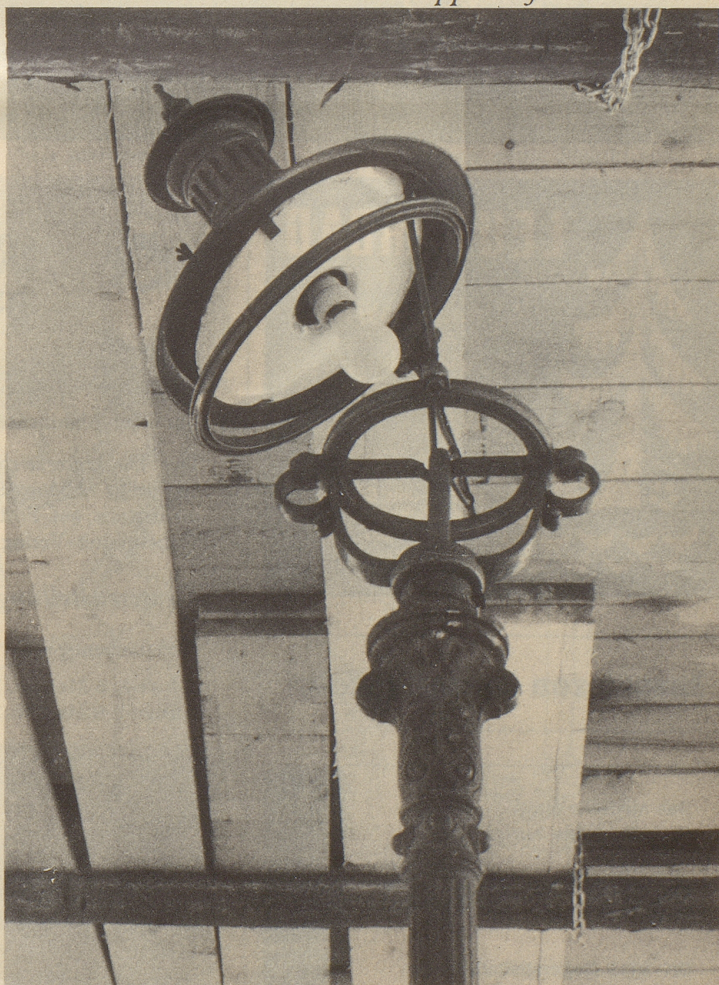
### Folge mangelhafter Orientierung

Ging jüngst ins Kino, ohne übliche Programmkontrolle,  
Das büßte ich, leibhaftig lief ein Film von Kolle,  
Worauf ich fassungslos sofort den Sitz erhob  
Und trotz dem hohen Eintrittspreis zum Ausgang stob.

*Elsa von Grindelstein*



### Der heitere Schnappschuß



Schiefes Licht

Foto: pin

### Liebe und Mathematik

Der Mathematiklehrer an der Kantonschule hat sich verlobt. Seinen Kollegen gibt er dazu folgende Erklärung ab: «Meine Braut und ich sind übereingekommen, zwei Namen auf den gleichen Nenner zu bringen.»  
fis

### Car-Ausflug auf Teneriffa

Der Reiseführer verkündet feierlich in mehr als einer Sprache, hier sei die Stelle, an der Alexander von Humboldt gesagt habe, das Ottawa-Tal sei das schönste Tal der Welt. Alles staunt und schweigt. Stimme aus dem Hintergrund: «Dä isch halt no nie im Baselbiet gsi!»  
FLR.

### Nichts zu machen

Der Versicherungsagent zieht alle Register, um den jung verheirateten Bauer zu versichern. Schließlich erklärt er: «Bedänked Si doch, Si sind jetzt verhäroetet und wens mit Inä de öppis söt gää?» Da meint der Bauer: «Nei, nei, so gfäärlich isch mir Froi nid.»  
cos

**MALEX**  
gegen  
**Schmerzen**